

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit
„ Halbjahr	„ 5.—	Bringer-
„ Vierteljahr	„ 3.—	lohn
„ einen Monat	„ 1.50	„
		Mk. 9.50
		„ 6.20
		„ 4.—
		„ 1.80

45. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Zeile oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamazeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 325.

Dienstag, 21. November

1911.

563. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Michel Angelo, Ouverture . N. Gade
2. Die Fischerinnen von Procida,
Tarantelle J. Raff
3. Mondnacht auf der Alster,
Walzer O. Petráš
4. Aufblick zu den Sternen,
Notturmo G. Blasser
5. Friedensfeier, Fest-Ouverture C. Reinecke
6. Arie aus der Oper „Stradella“ F. v. Flotow
Klarinette-Solo: Herr R. Seidel.
7. Für Herz und Gemüt,
Potpourri C. Komzák

564. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jmer.

Abends 8 Uhr.

1. Grosser Marsch in H-moll . Frz. Schubert
2. Ouverture zur Oper „Zar
und Zimmermann“ . . . A. Lortzing
3. Fantasie aus der Oper „Das
Glöckchen des Eremiten“ . A. Maillart
4. Sennermädchens Sonntag,
Melodie Ole Bull
5. Polonaise in E-dur . . . F. Liszt
6. Vorspiel zur Oper „Lohen-
grin“ R. Wagner
7. Tonbilder aus dem Musik-
drama „Die Walküre“ . . R. Wagner

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 21. November.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonne-
ments- oder Kurtaxkarten.

Mittwoch, den 22. November
(Busstag).

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Volks-Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jmer.

Solistin:

Frau Käthe Rabe-Hertling (Sopran).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zum Oratorium „Paulus“ F. Mendelssohn
2. a) Arie aus dem Oratorium „Paulus“:
„Jerusalem, Jerusalem“ für Sopran
mit Orchesterbegleitung . Mendelssohn-Bartholdy
b) Ave Maria für Sopran, Violine,
Harfe und Orgel Bach-Gounod
Frau Käthe Rabe-Hertling.
3. Ave im Kloster für Streichorchester
und Orgel W. Kienzl
4. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) Gebet Hiller
b) Du bist die Ruh' . . . Schubert
c) Die Träne A. Rubinstein
Frau Käthe Rabe-Hertling.
5. Fünfte Symphonie in C-moll . . L. v. Beethoven
I. Allegro con brio
II. Andante con moto.
III. Allegro.
IV. Allegro.

Eintrittskarte: 50 Pfg.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Donnerstag, den 23. November.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Populär-wissenschaftlicher Experimental-Vortrag.

Herr Physiker L. Dubenkropp, Hildesheim.

Thema:

„Neueste Wunder der Experimental-
Physik und Chemie.“

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie 1. Reihe:
1 Mk., Galerie 2. Reihe: 50 Pfg.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Die weiteren Ankündigungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Kurhaus Bad Nerotal vorm. Dr. Lehr'sche
Kuranstalt
für innerlich Kranke u. Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.
Nerotal 18. Herrlichste Lage der Stadt in gr. eigenem Park.
Komfort. Neubau. Fernspr. 55. 2 Ärzte. Leit. Arzt: Dr. Mückler.

Beachten Sie gef. meine Ausstellung in Juwelen,
Gold, Silberwaren und Uhren.
Schwanefeldt, Hofjuwelier pp., Wilhelmstr. 36.

Wiesbaden, 21. November.

Ein hochinteressanter Experimental-
Vortrag findet übermorgen Donnerstag im Kur-
hause statt und zwar ist es der Kurverwaltung ge-
lungen, in Herrn Physiker L. Dubenkropp einen
hervorragenden Fachmann zu gewinnen, dessen Vor-
träge die grösste Beachtung verdienen. In verhältnis-
mässig kurzer Zeit hat der Vortragende seinen Namen
zum Gegenstande des öffentlichen Interesses gemacht,
seitdem der Gelehrte von Zeit zu Zeit sein Laboratorium
verlässt, um alle neuen Errungenschaften auf dem
Gebiete der modernen Physik und Chemie, soweit
dieselben für die Öffentlichkeit von Wert und
Interesse sind, in seinen Experimental-Vorträgen vor-
zuführen. Durch seine überaus klare und gemein-
verständliche Vortragsweise ist der Vortragende als
durchaus gewandter Experimentator in hervorragender
Weise dazu berufen, jedem Laien die umwälzenden
Ergebnisse der modernen Physik und Chemie an-
durchweg neuen und hochinteressanten Experimenten
vorzuführen. Herr Dubenkropp wird über „Neueste
Wunder der Experimental-Physik und Chemie“
sprechen.

Morgen Mittwoch, am Busstag, veranstaltet
die Kurverwaltung ein Symphonie-Konzert zu
volkstümlichen Eintrittspreisen. Als Solistin wird
sich die hier nicht unbekannte Konzertsängerin Frau
Käthe Rabe-Hertling vorstellen.

ABONNEMENTS AUF DAS
WIESBADENER BADE-BLATT
(KUR- UND FREMDENLISTE)
KÖNNEN JEDERZEIT
BEGONNEN WERDEN.

Kochbrunnen und Inhalatorium in der Kochbrunnenanlage.

a) Trinkkur am Kochbrunnen:
Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.
b) Inhalatorium (Einzelapparate „Duplex“
von Göbel, Bad Ems):

Täglich von 9—12 vormittags.

Städtische Kurverwaltung.

(Volks-Theater.) „Prinz und Bettlerin“,
das Sensationsschauspiel und Militär-Ausstattungs-
stück, das durch seine gewaltigen, packenden Momente
und durch eine prunkvolle Ausstattung einen grossen
Erfolg erzielt, bleibt bis auf weiteres auf dem Spiel-
plan. Des grossen Andranges wegen, welchen das
Stück durch seine Zugkraft ausübt, können auch in
dieser Woche noch keine Freikartengesuche berück-
sichtigt werden.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 18. November 1911.

Althoff, Hr. Fabrikant, Zweibrücken Ange, Hr. Kaiserl. Bankrat, Dortmund Ask, Hr. Dr. med. m. Fam., Lund — Kaiserhof Baders, Hr. Kfm. m. Fr., Mehlis — Central-Hotel Baltzer, Hr. Rent., Berlin — Schwarzer Bock Bar, Hr. Kfm., Frankfurt — Neuer Adler Baste, Fr. Direktor, Berlin — Nonnenhof Baumann, Fr., Westerland — Pariser Hof Bécour, Hr. Kfm., Paris — Europäischer Hof Beinhorn, Hr. Kfm., Kassel — Grüner Wald Bellachini, Hr. Künstler m. Fr., Berlin Bietschmann, Hr. Kfm., Düsseldorf Baronesse von Bistram, Fr. Schriftstellerin, Riga — Cordan Brand, Hr. Kfm., Darmstadt — Grüner Wald Brandt, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Breithaupt, Hr., Oberst — Hansa-Hotel Brettschneider, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald von Brückner, Fr. General, München Buchthal, Hr. Kfm., Berlin — Palast-Hotel Bucking, Hr. m. Fr., London — Hansa-Hotel Bunderfuss, Hr., Aachen — Stadt Biebrich Cygnaeus, Hr. Landrat m. Fr., Helsingfors Dehsal, Hr. Kfm., Paris — Europäischer Hof Demain, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof Deubner, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn Deutsch, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Diederichs, Fr., Denver — Pension v. d. Heyde Draeger, Hr. Kfm., Köln — Einhorn Dressler, Hr. Kfm., Hamburg — Happel Eggers, Hr. Stud. jur., Marburg — Royale Ehrlich, Hr. m. Fr., Berlin — Nassauer Hof Eisner, Hr. Reg.-Baumeister, Ober-Ingen., Berlin — Kuranstalt Dietenmühle am Ende, Hr. Hauptm., Thorn Faber, Hr. Oberst u. Bezirkskommandeur, Lübeck — Grosse Burgstr. 14 Fährmann, Hr. Kfm., Leipzig — Reichspost Fast, Hr. Hamburg — Metropole u. Monopol Feistenhauer, Hr. — Sonne von der Foelm, Hr. Major, Zwickau Forster, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner Wald Frank, Hr. Kfm., Brüssel — Europäischer Hof Freudenberg, Fr. — Christliches Hospiz II Fuchs, Hr. Kfm., Koblenz — Evangel. Hospiz Fürstenau, Hr. Geh. Baurat, Dahlem — Nizza Funke, Hr. Direktor, Gera — Viktoria-Hotel Göttinger, Hr. Ingen., Mannheim — Reichspost Griesbach, Fr., Berlin — Christliches Hospiz II Grison, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg, Palast-Hotel Gross, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof Gutschow, Fr. Hofbes., Meteschow, Westminster Guiterman, Hr. m. Fr., London — Royale Guitermann, Fr., Saalfeld — Royale Guth, Hr. Ingen., Zweibrücken — Hotel Epple Hagen, Hr. Offizier — Viktoria-Hotel Haller, Hr. Kfm., Frankfurt — Evangel. Hospiz Hannes, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Harper, Fr., Baltimore — Rose von Hasperg, Hr., Frankfurt — Hansa-Hotel Haug, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald von Hauwald, Freifrau m. Tochter, Christliches Hospiz II Heesen, Hr., Hannover — Hotel Bender Heidmann, Fr., München — Hotel Fuhr Heim, Fr., Altendorf — Adelheidstr. 43 Helder, Hr. Kfm., Elberfeld — Einhorn Hillion, Hr. Kfm., Paris — Grüner Wald Herniky, Hr., Wien — Grüner Wald Herold, Hr. Seminar-Oberlehrer, Rochlitz Herres, Hr. Kfm., Hagen — Grüner Wald Hesse, Hr. Rittergutsbes. Dr. m. Fr., Verden Hesse, Fr., Dresden — Villa Schaare Heyden, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg Heymann, Hr. m. Fr., Vilvorde — Kaiserhof Heymansohn, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Heyme, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof Hildebrand, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Hirschmann, Hr. Major, Zweibrücken, Wilhelmsheilanstalt Hirsekorn, Hr. Rittergutsbes. Vippow, Kölnischer Hof Hofmann, Hr. m. Fr., Kira Nahe — Hotel Fuhr Hohenberger, Hr. Oberst, Berg — Wilhelmsheilanstalt Hütt, Hr. Inspektor, Hamburg — Hotel Berg Hundt, Fr. m. Tochter, Swinemünde, Pariser Hof Hutten-Czapska, Fr., Kowno — Palast-Hotel Ihm, Fr., Mainz — Quisisana Jakob, Hr. Ingen., Hamburg — Kölnischer Hof Jalon, Hr. Dr., Basel — Nassauer Hof Joras, Hr. Kfm., Essen — Pariser Hof Jung, Hr. Kfm., Ems — Erbprinz Klein, Hr. Dr. phil., Berlin — Adelheidstr. 64 Klein, Fr. m. 2 Nichten, Berlin, — Adelheidstrasse 64 Koch, Hr., Gotha — Central-Hotel von Koesteritz, Fr., Hahnenklee — Astoria Konarski, Hr., Kowno — Palast-Hotel Korbach, Hr., Aachen — Stadt Biebrich Kraffel, Hr. Kfm., Berlin — Sendig Eden-Hotel Kröhner, Hr. Kfm., Chemnitz — Grüner Wald Krug, Hr. Leutnant, Hohensalza, Wilhelms-Heilanstalt Küster, Hr. Kfm., Karlsruhe — Reichspost Lagemann, Fr., Bonn — Quisisana Lange, Hr. Kfm., Berlin — Union Leingworst, Hr. m. Fr., Köln — Hansa-Hotel Lewkowicz, Hr. m. Fr., Dresden — Englischer Hof Leyb, Hr., Frankfurt — Evangel. Hospiz Löbbecke, Hr. m. Fr., Braunschweig, Villa Küster Lochner, Hr., Tübingen — Schulberg 27 I. Lohmann, Hr. Kfm., Frankfurt — Reichshof Lohse, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald Lücking, Hr. Kfm., Lübeck — Neuer Adler Markus, Hr., Wien — Wiesbadener Hof Marx, Hr. Kfm., Frankfurt — Erbprinz Mancher, Fr., Gerolstein — Hospiz z. hl. Geist Maulbetsch, Hr., Bierstadt — Sonne Mayer, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof Meissner, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof Metzoldt, Hr. Fabrikant m. Fr., Barmen, Privat-Hotel Petri Meyer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Meyer, Hr. Kfm., Berlin — Sendig Eden-Hotel Michaelis, Hr. Dr. med., Berlin, Röderstrasse 40 II. Michaelis, Hr., Berlin — Zur neuen Post Mohr, Fr. Dr., Koblenz — Quisisana Neuroth, Hr. Kfm., Frankfurt — Nonnenhof Oesterlen, Hr. Kfm., Pforzheim — Grüner Wald Oliveira, Hr., Vohwinkel — Palast-Hotel Paas, Hr., Bochum — Goldener Brunnen Pamer, Fr. m. Begl., München — Hotel Fuhr von Parpart, Fr., Berlin — Schwarzer Bock Peters, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund, Central-Hotel Peters, Hr. Kfm., Düsseldorf — Central-Hotel Peters, Hr. Kfm., Berlin — Pariser Hof Plasse, Hr. Stadtrat, Bromberg, Hotel Adler Badhaus Pratt, Paul, St. Goar — Augenhilfsanstalt Prunzel, Hr. Kfm., Frankfurt — Reichshof Rattner, Fr. Dr., Berlin — Englischer Hof Readz, Hr. m. Fr., London — Luisenstrasse 7 Reiler, Hr. Kfm. m. Fr., Arnoldstein, Neuer Adler Richter, Hr. Kfm., Berlin — Erbprinz Römer, Fr., Langenfeld — Rose Rosenberg, Hr. Kfm., Chemnitz — Grüner Wald Rosoff, Hr., Petersburg — Hohenzollern Rüggeberg, Fr., Dortmund — Kaiserbad Busca, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Saal, Fr., Weimar — Hotel Bender Sachs, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf — Happel Sallukka, Fr., Finnland — Dotzheimerstr. 24 II. Salomon, Hr., Berlin — Metropole u. Monopol Schaub, Fr., Osterode — Christliches Hospiz II Schauer, Hr. Kfm., Köln — Einhorn v. Scheibler, Hr., Blumerode — Rose Schellenberg, Hr. Kfm., Düsseldorf, Hotel Berg Schiebler, Hr. Redakteur, Berlin, Frankfurter Hof Schippert, Hr. m. Fr., Frankfurt — Zum Landsberg Schlesinger, Hr. Kfm., Berlin — Taunushotel Schmidt, Fr., Berlin — Erbprinz Schmuck, Hr. Fabrikant, Pforzheim, Nassauer Hof Schneider, Hr. Kfm., Osnabrück — Schützenhof Schneider, Hr., Frankfurt — Michelsberg 3 Schober, Hr. Färbereibes., Köln, Westfälischer Hof von Schön, Hr. Baron, München — Nassauer Hof Schoenfeld, Hr. Kfm., Frankfurt — Einhorn Scholz, Fr., Koblenz — Central-Hotel Schrappe, Hr. Intendantar-Sekretär, Berlin, Prinz Heinrich Schreiber, Hr. Kfm., Bremen — Altesaal Schulz, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg, Taunushotel Seeger, Hr. Pfarrer, Koblenz — Evangel. Hospiz Seelmeyer, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin, Schwarzer Bock Seifert, Hr. Kfm., Düsseldorf — Union Selby, Hr., England — Pension Fortuna Selby, Fr., England — Pension Fortuna Sinnheimer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Speemann, Hr. Hofopernsänger m. Fr. u. Bed. u. Automobilführer, Basel — Villa Borussia Spies, Hr. Kfm., Würzburg — Hotel Happel Spies, Hr. Kfm., Honsteg — Hotel Vogel Sponzel, Hr. Kfm., Hanau — Grüner Wald Stanley, Fr., Pommern — Pension Internationale Stein, Fr. m. Kind, Berlin — Goldener Brunnen Stein, Fr. Rentier, Berlin — Goldener Brunnen Stern, Hr., Mainz — Zur Stadt Biebrich Sumpke, Hr. m. Fr., Neubrandenburg, Kölnischer Hof Teichfeld, Hr. Fabrikbes., Warschau, Hotel Bellevue Thomas, Hr. Rent. m. Fr., Godesberg, Marktplatz 3 II. Valfer, Hr. Kfm., Strassburg — Nonnenhof Velten, Hr. Direktor, Korbatal — Hotel Viktoria Vogelsang, Hr. Kfm., Lüneburg — Reichspost Wätjen, Fr. Rittmeister, Schwetzingen — Rose Weber, Hr. Kurhausbes., Bad Kosen, Schwarzer Bock Weil, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald Winter, Hr. Geheimer Reg.-Rat, Berlin, Hohenzollern Wirth, Hr. Kfm., Elberfeld — Darmstädter Hof Wuest, Hr., Indianapolis — Erbprinz Freiherr von Zedlitz, Hr. Präsident a. D., Berlin, Taunus-Hotel Zimmermann, Hr. Kfm., Frankfurt — Einhorn

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5.

Die neuen Empfangshallen sind dem Verkehr der Gäste übergeben. — Sie übertreffen an Behaglichkeit und Schönheit alles bisher am Platze gebotene.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Radium-Institut

(Radium-Emanatorium)

(genau nach dem Muster der I. medizinischen Klinik, Berlin)

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38^I (Lift)

Fernruf 6600

Prospekte auf Wunsch.

8625

Institut für physikalische Heilmethoden

und

(Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder, Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage). Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Auskunft und Verzeichnis bestempfohlener Pensionen durch unsere Geschäftsstelle: Juwelier Brehm, Wilhelmstrasse 42.

8609

Pension

Villa Germania

Sonnenbergerstrasse 52.

Möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. Abgeschlossene Wohnungen mit Bad. Zentralheizung, Elektr. Licht, Personen-Aufzug. Winterpreise nach Vereinbarung.

8611

Bes.: W. Krell.

Töchterpensionat „Waldidylle“ I. Ranges

Kapellenstrasse 82.

8506

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten Besitztümer Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen. Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- und Auslande. Vorsteherinnen H. Weber und L. Kopp.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

8522

Oscar Butzmann.



in grösster Auswahl und bester Qualität billigst

7629

Drogerie A. Cratz, Langgasse 23

2 Minuten vom Kochbrunnen. Neben dem Tagblatt-Haus. Telefon 6614.

Wiesbaden.

Evangelische Hospize
Emserstrasse 5 und Platterstrasse 2.

— Grosser Neubau —

mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet. Ruhige, freundliche Zimmer mit guten Betten und reichliche kräftige Verpflegung zu billigen Preisen.

8557

Verwalter Wilh. Sturm.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder
Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53.

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
Gute Verpflegung zu massigen Preisen.

!! Letzte Neuheiten !!

Feine Offenbacher &
Wiener Lederwaren.
Besuchstaschen.
Handtaschen.
Aparthe Gürtel.
Koffer & Reiseartikel.

J. A. Reis

Wilhelmstrasse 32 (Hotel Bellevue)

Engl. spoken. On parle français. Telephon 3732.



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.

Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.

Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon.

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus.

Billigste Preise. ♦ Auswahlsendungen gern zu Diensten.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41. ♦ ♦ Telephon 188 u. 950.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

8508



Antiquitäten.

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.

L. Metzler

zwischen Hotel Nassau und Cecilie.

Edelsteine, Perlen.

8571

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte

Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Cager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause.

Grosse Burgstrasse 6.

8504

Drogerie A. Cratz, Langgasse 23

2 Minuten vom Kochbrunnen

neben dem Tagblatthaus

Gegründet 1864

Inhaber Franz Roedler

Telephon 6614

Artikel

zur

Krankenpflege

Parfümerien

Puder



Grosses Lager

in

Schwämmen

Frottierartikeln

Seifen

Badesalzen

Zahnbürsten

aller Art in grösster Auswahl billigst.

Franzbranntwein echt

Straussfedern-Manufaktur

= Blanck =

Export Engros Detail

Friedrichstr. 39

I. Stock,

Ecke Neugasse.

Grösstes Lager

in 8622

Straussfedern und Pleureusen,
Hüte, Hutbesätze, Stoffe,
Blumen, Reiher, Flügel,
Fantasies, Boas etc. etc.

Beste u. billigste Bezugsquelle.

NB. Federn, Pleureusen, Reiher,
Boas etc. etc. werden gewaschen,
gefärbt u. wie neu hergerichtet.

Pension Internationale

Leberberg 11a.

Grosses, vornehmes Haus in freier
und ruhiger Lage, in nächster Nähe
des Kurhauses, Theaters u. Promenade.
Elektr. Licht — Wasserheizung —
Lift — Mineral- und Süsswasser-
Bäder. Elegante Speise-, Gesell-
schafts-Rauch- u. Konversations-
Zimmer. Zimmer mit Pension von
35 Mark per Woche.

8621a

Pariser Neuwascherei

A. Kirsten

Scharnhorststr. 7. Telephon 4074.

Uebernahme von Hauswäsche bei
billigster Berechnung. 8561

Spezial-Geschäft ersten Ranges für
feine Herren- und Damenwäsche,
Kleider, Blusen u. s. w.

Ausbügeln von Damen-Garderoben,

garantiert chlorfreie Behandlung.

Damensalon Giersch,

Shampoonieren 1 Mk.,

mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, erster Laden

v. d. Langgasse.

8513

Plato

zur best. Einigkeit

Friedrichstr. 35. Teleph. 465

Gesellsch. Abd. tägl. 6 Uhr.

Haupt-Klub-Abende: 8578

Dienstag und Freitag 8 Uhr.



DIE AMTLICHE

STADT-AUSGABESTELLE FÜR

EISENBAHN- u. SCHLAF-

WAGEN-BILLETS IST

LANGGASSE 48

IM REISEBUREAU

L. RETTENMAYER.

AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.

STAATSBAHNEN-AGENTUR DER INTERNATION.

SCHLAFWAGEN-GESellschaft

Dampferbillets für alle

Dampferlinien.

Villa Carmen

Abeggstrasse 2.

Tel. 6637. Gesunde, ruhige Lage,

ärztlich empfohlen.

Prima Küche.

Vorteilhaftes Winterarrangement.

8638 Bes.: Frau Keil.

Villa Monbijou

Paulinenstrasse 1 a.

Fremdenpension I. Rgs.

Schönste Lage, unmittelbar am

Kurpark, Theater und Kurhaus.

Fernruf 646.

Lift, Zentralh., Elektr. Licht.

Badezimmer in jeder

Etage. 8532

Thermalbäder.

Kurgemässe Küche.

Bes.: Emma Kruse.

Pension M. Pustau

Nerotat 37 Tel. 4214

— Villa Marienquelle —

in gesunder, freier, sehr ruh. Lage

8543 ♦ Bäder ♦

Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 21. November 1911:

265. Vorstellung.

13. Vorstellung. Abonnement A.

Zum ersten Male:

Robert Guiskard.

Dramatisches Fragment von Heinr.

von Kleist.

In Szene gesetzt von Herrn Ober-

regisseur Köchy.

Hierauf:

Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in 1 Akt von H. v. Kleist.

In Szene gesetzt von Herrn Regisseur

Dr. Hans Oberländer.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, den 22. Nov. Bei aufge-

hobenem Abonnement. II. Sym-

phonie-Konzert.

Donnerstag, den 23. Nov. Abonn. B.

„Carmen“.

Freitag, den 24. Nov. Ab. C. „Egmont“.

Samstag, den 25. Nov. Ab. D.

„Tannhäuser“.

Sonntag, den 26. Nov. Nachmittags

2½ Uhr. „Colberg“. Abends 7 Uhr.

Abonn. A. „Tosca“.

Montag, den 27. Nov. Abonn. B.

„Frauenkampf“.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.

Hermann Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Dienstag, den 21. November 1911.

Dutzend- und Fünfzigkarten gültig

Die Ahnengalerie.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Leo

Walter Stein und Ludwig Heller.

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Personen.

Graf Balduin Kray-

Itzbach, Erlaucht Georg Rücker

Die Gräfin Eglantine Sofie Schenk

Graf Eberhard Kray-

Itzbach, ihr Sohn Ernst Bertram

Graf Wolf Kray-

Itzbach, ihr Enkel

Eglantine | seine Kätie Horsten

Balduin | Kinder Willy Schäfer

Freiherr von der

Lache . . . Reinhold Hager

Melanie, s. Frau Theodora Porst

von Wreden . . . Carl Winter

Irma . . . Matuschka Gruckun

Mewes, Gasthaus-

besitzer . . . Theo Tachauer

Male, seine Frau Rosel van Born

Schwester Johanna Stella Richter

Schwester Genoveva Minna Agte

Dr. Rupprecht . . . Rudolf Bartak

Justizrat Strauss . . . Nicolaus Bauer

Bichler . . . Carl Graetz

Frau Bichler . . . Angelica Auer

Martin, Diener b.

Kray-Itzbach . . . Theo Münch

Konrad, Diener b.

Kray-Itzbach . . . Ludwig Keppler

Selma, Kellnerin Käte Ruf

Ein Tourist . . . Rudolf Christ

Ein Hausbursche Willy Langer

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine

grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9¼ Uhr.

Mittwoch, den 22. Nov. Geschlossen.

Donnerstag, den 23. Nov. III. Abend

des Ibsen-Cyklus: „Ein Volksfeind“.

Freitag, den 24. Nov. „Meyers“.

Samstag, den 25. Nov. „In der

Fremdenlegion“.

Grosse Gelegenheiten
in BrillantenRing, Ohrringe, Broschen,
Armbänder, sowie Uhren etc.Besichtigung
ohne Kaufzwang.

Spezialgeschäft

für 8564

Gelegenheitskäufe

in Brillanten u. Golduhren

G. m. b. H.

Langgasse 42.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul

Westemeier.

Dienstag, den 21. November 1911.

Barbara.

Operette in 3 Akten von Rudolf

Bernauer und Leopold Jacobson.

Musik von Oskar Nedbal.

Inszeniert von Oberregisseur Emil

Nothmann.

Musikalische Leitung: Kapellmeister

Paul Freudenberg.

Personen.

Lord Halifax, Mit-

glied des eng-

lischen Ober-

hauses . . . Hans Kugelberg

Knox, Wirt „Zur

keuschen Barbara“ Hans Werner

Barbara, seine

Tochter . . . Camilla Boré

Pittfox, Mitglied

des engl. Unter-

hauses, Gutspächter

auf den Gütern

des Lord Halifax H. Wendenhöfer

Mabel, seine Frau Helene Gorell

Kitty, beide Nichte Elise Müller

Jony Burns, Fähnrich

in der englischen

Marine . . . Erich Flügge

Lord Roggers . . . Erich Malden-Deutsch

Lord Wilster . . . Erich Marcell

I. Lord . . . Herm. Charlier

II. Lord . . . Josef Häusler

III. Lord . . . Kurt Kramer

IV. Lord . . . Georg Weinstein

Lords, Diener, Gäste.

Spielt in der Nähe Londons.

I. u. III. Akt: Im Wirtshaus „Zur

keuschen Barbara.“ II. Akt: Auf

dem Schlosse des Lord Halifax.

Zeit der Handlung: Anfang des

19. Jahrhunderts (Gainsborough).

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10¼ Uhr.

Mittwoch, den 22. Nov. Geschlossen.

Donnerstag, den 23. Nov. „Barbara“.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: E. Wilhelm.

Telephon: Nr. 810.

Dienstag, den 21. November 1911:

Prinz und Bettlerin.

(The Prince and the Beggar Maid.)

Romantisches Schauspiel und Militär-

Ausstattungsstück in 4 Akten (Bild.)

von Walter Howard u. Siegfried Lutz.

Spielleitung: Max Ludwig.

1. Akt. (1. Bild) Prinz Michael, der

Bucklige. (2. Bild) Der Fürst von

Sylvanien und die Bettlerin. 2. Akt.

(3. Bild) in die Falle gelockt. 3. Akt.

(4. Bild) Der Kampf im roten Schloss.

(5. Bild) Prinz Michaels Hochzeits-

abend. 4. Akt. (6. Bild) Ein Gottes-

gericht.

Personen.

Georg der regierende

Fürst von Syl-

vanien . . . Fritz Graumann

Michael, Erbprinz . . . Max Ludwig

sein Bruder . . . Ottomar Bloss

Olaf, Prinz sein

Bruder . . . Adolf Willmann

Graf Eulenstein,

Oberst Offizier

im Stabe Fürst

Georgs . . . C. Bergschwenger

Schwarz, Hauptm.

Offizier i. Stabe

Nathan, Prinz

Michaels stummer

Diener . . . Heinz Berton

Hektor, Hauptmann,

Kommandant der

Palastwache der

Prinzessin Monika Fritz Grossmann

Karl Stromberg.

Leutnant . . . Richard Bauer

Bischof von Illyria Ferdinand Vogt

Viola . . . Lotti Volange

Monika . . . Clotilde Gutten

Eine Bettlerin, Offiziere, Soldaten,

Geistliche, Hofdamen.

!! Letzte Neuheiten !!

Feine Offenbacher &
Wiener Lederwaren.
Besuchstaschen.
Handtaschen.
Aparte Gürtel.
Koffer & Reiseartikel.

J. A. Reis

Wilhelmstrasse 32 (Hotel Bellevue)

Engl. spoken. On parle français. Telephone 3732.



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.

Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.

Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon.

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus. 8548

Billigste Preise. ♦ Auswahlendungen gern zu Diensten.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41. ♦ ♦ Telephone 188 u. 950.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

8508



Antiquitäten.

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.

L. Metzler

zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8571

Edelsteine, Perlen.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte

Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmeranlage im Hause. 8504

Grosse Burgstrasse 6.

Drogerie A. Cratz, Langgasse 23

2 Minuten vom Kochbrunnen

neben dem Tagblatthaus

Gegründet 1864

Inhaber Franz Roedler

Telephon 6614

Artikel

zur

Krankenpflege

Parfümerien

Puder



Grosses Lager

in

Schwämmen

Frottierartikeln

Seifen

Badesalzen

Zahnbürsten

aller Art in grösster Auswahl billigst.

Franzbranntwein echt

Straussfedern-Manufaktur

= Blanck =

Export Engros Detail

Friedrichstr. 39

I. Stock,

Ecke Neugasse.

Grösstes Lager

in 8622

Straussfedern und Pleureusen,

Hüte, Hutbesätze, Stoffe,

Blumen, Reiher, Flügel,

Fantasies, Boas etc. etc.

Beste u. billigste

Bezugsquelle.

NB. Federn, Pleureusen, Reiher,

Boas etc. etc. werden gewaschen,

gefärbt u. wie neu hergerichtet.

Pension Internationale

Leberberg 11a.

Grosses, vornehmes Haus in freier

und ruhiger Lage, in nächster Nähe

des Kurhauses, Theaters u. Promenade.

Elektr. Licht — Wasserheizung —

Lift — Mineral- und Süsswasser-

Bäder. Elegante Speise-, Gesell-

schafts- u. Konversations-

Zimmer. Zimmer mit Pension von

35 Mark per Woche. 8621a

Pariser Neuwascherei

A. Kirsten

Scharnhorststr. 7. Telephon 4074.

Uebnahme von Hauswäsch bei

billigster Berechnung. 8561

Spezial-Geschäft ersten Ranges für

feine Herren- und Damenwäsch,

Kleider, Blusen u. s. w.

Ausbügeln von Damen-Garderoben,

garantiert chlorfreie Behandlung.

Damensalon Giersch,

Shampoonieren 1 Mk.,

mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, erster Laden

v. d. Langgasse. 8513

Plato

zur best. Einigkeit

Friedrichstr. 35. Teleph. 465

Gesellsch. Abd. tägl. 6 Uhr.

Haupt-Klub-Abende: 8578

Dienstag und Freitag 8 Uhr.

DIE AMTLICHE

STADT-AUSGABESTELLE

EISENBAHN-SCHLAF

WAGEN-BILLETS

LANGGASSE 48

IM REISEBUREAU

L. RETTENMAYER.

AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.

STAATSBAHN-AGENTUR DER INTERNATION.

SCHLAFWAGEN-GESCH. SCHAFT.

Dampferbilletts für alle

Dampferlinien.

Dampferbilletts für alle

Dampferlinien.

Villa Carmen

Abeggstrasse 2.

Tel. 6637. Gesunde, ruhige Lage,

ärztlich empfohlen.

Prima Küche.

Vorteilhaftes Winterarrangement.

8638 Bes.: Frau Keil.

Villa Monbijou

Paulinenstrasse 1 a.

Fremdenpension I. Rgs.

Schönste Lage, unmittelbar am

Kurpark, Theater und Kurhaus.

Fernruf 646.

Lift, Zentralh., Elektr. Licht.

Badezimmer in jeder

Etage. 8532

Thermalbäder.

Kurgemässe Küche.

Bes.: Emma Kruse.

Pension M. Pustau

Nerotal 37 Tel. 4214

— Villa Marienquelle —

in gesunder, freier, sehr ruh. Lage

8543 ♦ Bäder ♦

Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 21. November 1911:

265. Vorstellung.

13. Vorstellung. Abonnement A.

Zum ersten Male:

Robert Guiskard.

Dramatisches Fragment von Heinr.

von Kleist.

In Szene gesetzt von Herrn Ober-

regisseur Köchy.

Hierauf:

Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in 1 Akt von H. v. Kleist.

In Szene gesetzt von Herrn Regisseur

Dr. Hans Oberländer.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, den 22. Nov. Bei aufge-

hobenem Abonnement. II. Sym-

phonie-Konzert.

Donnerstag, den 23. Nov. Abonn. B.

Carmen.

Freitag, den 24. Nov. Ab. C. „Egmont“.

Samstag, den 25. Nov. Ab. D.

Tannhäuser.

Sonntag, den 26. Nov. Nachmittags

2 1/2 Uhr. „Colberg“. Abends 7 Uhr.

Abonn. A. Tosca.

Montag, den 27. Nov. Abonn. B.

Frauenkampf.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.

Hermann Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Dienstag, den 21. November 1911.

Dutzend- und Fünfzigertkarten gültig

Die Ahnengalerie.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Leo

Walter Stein und Ludwig Heller.

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Personen.

Graf Balduin Kray-

Itzbach, Erlaucht Georg Rücker

Die Gräfin Eglantine Solle Schenk

Graf Eberhard Kray-

Itzbach, ihr Sohn Ernst Bertram

Graf Wolf Kray-

Itzbach, ihr Enkel

Eglantine | seine Kätie Horsten

Balduin | Kinder Willy Schäfer

Freiherr von der

Lache . . . Reinhold Hager

Melanie, s. Frau Theodora Porst

von Wreden . . . Carl Winter

Irma . . . Matuschka Gruczkun

Mewes, Gasthaus-

besitzer . . . Theo Tachauer

Male, seine Frau Rosel van Born

Schwester Johanna Stella Richter

Schwester Genoveva Minna Agte

Dr. Rupprecht . . . Rudolf Bartak

Justizrat Strauss . . . Nicolaus Bauer

Bichler . . . Carl Graetz

Frau Bichler . . . Angelica Auer

Martin, Diener b.

Kray-Itzbach . . . Theo Münch

Konrad, Diener b.

Kray-Itzbach . . . Ludwig Kepper

Selma, Kellnerin Käte Ruf

Ein Tourist . . . Rudolf Christ

Ein Hausbursche Willy Langer

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine

grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/4 Uhr.

Mittwoch, den 22. Nov. Geschlossen.

Donnerstag, den 23. Nov. III. Abend

des Ibsen-Cyklus: „Ein Volksfeind“.

Freitag, den 24. Nov. „Meyers“.

Samstag, den 25. Nov. „In der

Fremdenlegion“.

Grosse Gelegenheiten

in Brillanten

Ringen, Ohrringe, Broschen,

Armbänder, sowie Uhren etc.

Besichtigung

ohne Kaufzwang.

Spezialgeschäft

für 8564

Gelegenheitskäufe

in Brillanten u. Golduhren

G. m. b. H.

Langgasse 42.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul

Westermeyer.

Dienstag, den 21. November 1911

Barbara.

Operette in 3 Akten von Rudol.

Bernauer und Leopold Jacobson.

Musik von Oskar Nedbal.

Inszeniert von Oberregisseur Emil

Nothmann.

Musikalische Leitung: Kapellmeister

Paul Freudenberg.

Personen.

Lord Halifax, Mit-

glied des eng-

lischen Ober-

hauses . . . Hans Kugelberg

Knox, Wirt „Zur

kutschen Barbara“ Hans Werner

Barbara, seine

Tochter . . . Camilla Boré

Pittifox, Mitglied

des engl. Unter-

hauses, Gutsrichter

auf den Gütern

des Lord Halifax H. Wendenhöfen

Mabel, seine Frau Helene Gorell

Kitty, beid. Nichte Elise Müller

Jony Burns, Fähnrich

in der englischen

Marine . . . Erich Flügge

Lord Rogers . . . Erich Malden-Deute

Lord Wilster . . . Erich Marcell

I. u. III. Akt: Im Wirtshaus „Zu

kutschen Barbara.“ II. Akt: An

dem Schlosse des Lord Halifax.

Zeit der Handlung: Anfang

19. Jahrhunderts (Gainsborough).

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10 1/4 Uhr.

Mittwoch, den 22. Nov. Geschlossen.

Donnerstag, den 23. Nov. „Barbara“

Volks-Theater Wiesbaden

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: E. Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Dienstag, den 21. November 1911

Prinz und Bettlerin

(The Prince and the Beggar Maid)

Romantisches Schauspiel und Militä-

Ausstattungsstück in 4 Akten (Bild

von Walter Howard u. Siegfried Lo

Spielleitung: Max Ludwig.

1. Akt. (1. Bild) Prinz Michael, der

Bucklige. (2. Bild) Der Fürst von

Sylvanien und die Bettlerin. 2. Akt

(3. Bild) in die Falle gelockt. 3. Akt

(4. Bild) Der Kampf im roten Schlo

(5. Bild) Prinz Michaels Hochzeit

abend. 4. Akt. (6. Bild) Ein Gott

gericht.

Personen.

Georg der regierende

Fürst von Syl-

vanien . . . Fritz Graumann

Michael, Erbfürst

sein Bruder . . . Max Ludwig

Olaf, Prinz sein

Bruder . . . Ottomar Bloss

Graf Eulenstein,

Oberst Offizier

im Stabe Fürst

Georgs . . . Adolf Willmann

Schwarz, Hauptm.

Offizier i. Stabe

Fürst Georgs . . . C. Bergschweine

Nathan, Prinz

Michaels stummer

Diener . . . Heinz Berton

Hektor, Hauptmann,

Kommandant der

Palastwache der

Prinzessin Monika Fritz Grossmann

Leutnant . . . Richard Bauer